Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 5
-------------------	------------

Einleitung: Offene Fragen der Prophetenforschung

1. Kapitel: Literatur und Quellen zur urchristlichen Prophetie . . .	15
§ 1 Überblick über die neuere Literatur zur urchristlichen Prophetie	15
§ 2 Die Quellen zur urchristlichen Prophetie und ihre Behandlung	16
2. Kapitel: Die Fragestellungen der neueren Prophetenforschung . .	18
§ 3 Das "Wesen" der urchristlichen Prophetie	18
§ 4 Prophetie, Gemeindeleitung und Logienüberlieferung . .	24
§ 5 Die religions- und traditionsgeschichtliche Stellung der urchristlichen Prophetie	29
§ 6 Die Geschichte der urchristlichen Prophetie	36
§ 7 Ausblick: Das Ziel der Prophetenforschung und das Ziel dieser Arbeit	40

1. Teil: Studien zur Vorgeschichte, zum Hintergrund und zum Milieu der urchristlichen Prophetie

1. Kapitel: Deuteterminologie und Offenbarungsverständnis im Danielbuch, in der Weisheitsliteratur und in der griechischen Bibel	43
§ 8 Die alttestamentliche Deuteterminologie	43
§ 9 Die Deuteterminologie im Danielbuch	44
§ 10 Nebukadnezars Traum von den vier Weltreichen (Dan 2)	45
§ 11 Die Geschichte vom Wahnsinn Nebukadnezars (Dan 3, 31–4, 34)	48
§ 12 Belsazars Gastmahl (Dan 5)	49

	Seite
§ 13 Das Traumgesicht von den vier Tieren und dem Menschensohn (Dan 7)	50
§ 14 Das Gesicht vom Kampf zwischen dem Widder und dem Ziegenbock (Dan 8)	52
§ 15 Die Deutung der siebenzig Jahre in der Weissagung Jeremias (Dan 9)	52
§ 16 Das Gesicht von den Schicksalen des jüdischen Volkes bis zum Anfang der Heilszeit (Dan 10–12)	53
§ 17 <i>pšr</i> in der Weisheitsliteratur	54
§ 18 Die Deuteterminologie in der griechischen Bibel	55
§ 19 Ergebnis	57
 2. Kapitel: Auslegen und Deuten in den Qumranschriften	 59
§ 20 Die Deuteterminologie in den Qumranschriften. Überblick	59
§ 21 Der formelhafte Gebrauch von <i>pešaer</i>	60
§ 22 Der Lehrer der Gerechtigkeit als Deuter der Propheten (zu 1 QpH 2,1–10; 7,1–14)	62
Anhang: <i>pšr</i> in 1 Q 22 1,3 und <i>pešaer</i> in 1 Q 30 1,6	64
§ 23 <i>mljs</i> als Bezeichnung des Lehrers und seiner Gegner in den Lehrerliedern	64
§ 24 <i>mljs</i> als Bezeichnung für Engel	70
§ 25 Die Aufgaben des <i>mljs</i> in der Qumrangemeinde	73
§ 26 Zusammenfassung: Das Milieu der qumranischen Schriftauslegung	75
 3. Kapitel: Das Offenbarungsverständnis im aethiopischen Henoch	 76
§ 27 Traum und Deutung	77
§ 28 Traumvisionen, die durch Engel gedeutet werden, und die Vermittlung von Offenbarung durch Engel	77
§ 29 Die Funktion des Begriffs “Bilderrede/ <i>mšl</i> ” im aethHen	80
§ 30 Die Verkündigung Henochs als “Weisheitsrede”	84
§ 31 Ergebnis: Das Offenbarungsverständnis im aethHen	89
 4. Kapitel: Das Bild der Prophetie im 4 Esra und im syrBar	 90
§ 32 Die Form der prophetischen Erfahrung	
I. Die Vorbereitung des Sehers	90

	Seite
§ 33 Die Form der prophetischen Erfahrung II. Die Formen der Offenbarung	92
§ 34 Deuteterminologie und Deuteverfahren	93
§ 35 Die eschatologischen Geheimnisse als Inhalt der Offenbarung an Esra und an Baruch	95
§ 36 Prophetie und Weisheit	96
§ 37 Ergebnis	97
5. Kapitel: "Deuten" und "Auslegen" bei Josephus	98
§ 38 <i>krino</i> und <i>lyo</i>	98
§ 39 <i>exegeomai</i>	103
§ 40 <i>ermencuo</i>	104
§ 41 Ergebnis: Deuten und Auslegen im palästinischen Judentum	105
6. Kapitel: Individuelle religiöse Erfahrung und gemeinsamer Gottesdienst bei den Therapeuten	108
§ 42 Das Schriftstudium der Therapeuten	108
§ 43 Die ekstatische Frömmigkeit der Therapeuten	109
§ 44 Die gottesdienstlichen Zusammenkünfte der Therapeuten. Vorfragen	112
§ 45 Der synagogale Wortgottesdienst am Sabbat	113
§ 46 Das Gemeinschaftsmahl und die Nachtfeier am Vorfest	115
§ 47 Rückblick auf den ersten Teil: Konvergenzen im Offenbarungsverständnis	118

2. Teil: Die urchristliche Prophetie in 1 Kor 12-14

1. Abschnitt: Prophetie und Deutung

1. Kapitel: Prophetie und Deutung nach 1 Kor 12, 10; 14, 29	122
§ 48 Die Stellung von <i>propheteia</i> und <i>diakriscis pneumaton</i> im Charismenkatalog 1 Kor 12, 8-10 und ihre Zusammengehörigkeit	122
§ 49 Die Bedeutung von <i>diakriscis</i> 1 Kor 12, 10 und von <i>diakrino</i> 1 Kor 14, 29	123

	Seite
2. Kapitel: Auseinandersetzung mit dem traditionellen Verständnis der <i>diakrisis pneumaton</i> als einer "Unterscheidung der Geister"	126
§ 50 Überprüfung der Argumente für ein Verständnis von <i>diakrisis/diakrino</i> als "Unterscheidung", "Beurteilung", "Prüfung" in sprachlicher Hinsicht	126
§ 51 Überprüfung der Argumente für ein Verständnis der <i>diakrisis pneumaton</i> als "Unterscheidung der Geister" in religionsgeschichtlicher Hinsicht	129
§ 52 Die Bedeutung des Plurals <i>pneumaton</i> im Ausdruck <i>diakriseis pneumaton</i>	135
3. Kapitel: Die Stellung der <i>diakrisis pneumaton</i> als "Deutung von Geistesoffenbarungen" im Kontext des ersten Korintherbriefes	142
§ 53 Begründet 1 Kor 12, 1—3 die Notwendigkeit einer "Unterscheidung der Geister"?	143
§ 54 Die <i>diakrisis pneumaton</i> im Kontext von 1 Kor 12—14. — Der Ertrag des 1. Abschnitts für die Erkenntnis der urchristlichen Prophetie	146
2. Abschnitt: Die prophetische Erkenntnis nach 1 Kor 13	
4. Kapitel: Prophetie als "Kenntnis der Geheimnisse und der Erkenntnis" (1 Kor 13, 2)	149
§ 55 Vorbemerkung zur Frage nach der Prophetie in 1 Kor 13	149
§ 56 Die Stellung der Prophetie im Aufbau von 1 Kor 13, 1—3	150
§ 57 Zum Inhalt der prophetischen Erkenntnis nach 1 Kor 13, 2 a: "alle Geheimnisse kennen"	152
§ 58 Zum Inhalt der prophetischen Erkenntnis nach 1 Kor 13, 2 b: <i>eidenai pasan ten gnosin</i>	156
§ 59 Ergebnis: Der Inhalt der prophetischen Erkenntnis	159
5. Kapitel: Prophetisches Sehen durch Spiegel und in Rätseln 1 Kor 13, 12 a/b — Kontext und Forschungsgeschichte	159
§ 60 Aufbau und Intention von 1 Kor 13, 8—12	160

	Seite
§ 61 1 Kor 13, 12 a als Aussage über die Prophetie nach der neueren Forschung	163
§ 62 Ergebnis: Der Ertrag der Forschung und die Frage nach der urchristlichen Prophetie	171
6. Kapitel: 1 Kor 13, 12 a/b und die jüdische Exegese von Num 12, 6–8	172
§ 63 Text und Intention von Num 12, 6–8	172
§ 64 Num 12, 6–8 in LXX und in den Targumen	175
§ 65 Num 12, 6–8 im rabbinischen Schrifttum	176
§ 66 Num 12, 6–8 bei Philo von Alexandrien	180
7. Kapitel: Sehen “im Spiegel” und “im Rätsel”	185
§ 67 Die visionäre Gottesschau “im Spiegel” und “im Rätsel” auf dem Hintergrund der philonischen Verwendung des Bildes vom Spiegel und der antiken Traumlehre	185
§ 68 “Sehen im Spiegel” als jüdische Charakterisierung der visionären Gottesschau	191
Anhang: Der Vergleich zwischen Traum und Spiegel Sir 34(31), 3	192
§ 69 <i>ainigma</i> im Kontext visionärer Erfahrung	194
8. Kapitel: <i>blepo</i> im Kontext visionärer und eschatologischer Erfahrung	198
§ 70 <i>blepo</i> und <i>orao</i> im neutestamentlichen Griechisch	198
§ 71 <i>orao</i> , <i>blepo</i> und <i>eidon</i> als Ausdrücke für visionäres Sehen und Gott-Schauen in der LXX	200
§ 72 Visionäres und prophetisches “Sehen” im palästinischen Judentum	202
§ 73 1QM 10, 10 f: ein Zeugnis für ekstatisch-visionäres Schauen	207
§ 74 Visionäres “Sehen” in den neutestamentlichen Schriften außerhalb der Paulusbriefe	214
§ 75 Visionäres <i>blepein</i> im Kontext der apokalyptischen Erfahrungen des Paulus (2 Kor 12, 1–7)	217
§ 76 Rückblick auf den 2. Abschnitt: Die Bedeutung von 1 Kor 13 für die Erkenntnis der urchristlichen Prophetie	223

	Seite
3. Abschnitt: Die Stellung und die Funktion der Prophetie im Gottesdienst nach 1 Kor 14	
9. Kapitel: Prophetie und Glossolie in 1 Kor 14, 1–25	226
§ 77 Absicht und Aufbau von 1 Kor 14, 1–25	226
§ 78 Über den Vorzug der prophetischen Verkündigung gegen- über der Glossolie (zu 14, 1–11)	227
§ 79 Glossolisches und verständliches Beten (zu 14, 12–19) .	238
§ 80 Über den Vorzug der Prophetie gegenüber der Glosso- lalie (zu 14, 20–25)	243
10. Kapitel: Funktion und Aufbau der Gemeinderegel 1 Kor 14, 26–40	253
§ 81 Die Funktion der Gemeinderegel 1 Kor 14, 26–40 im Kontext von 1 Kor 12–14	253
§ 82 Der Aufbau der Gemeinderegel 1 Kor 14, 26–40	253
11. Kapitel: Das Problem der Einheit von 1 Kor 14, 26–40.	
I. (zu 14, 33 b–36)	257
§ 83 1 Kor 14, 33 b–36 als urchristliche Gemeinderegel	257
§ 84 1 Kor 14, 33 b–36 im Kontext des 1 Kor	263
§ 85 1 Kor 14, 33 b–36 als Interpolation aus der Zeit der Sammlung der Paulusbriefe	270
12. Kapitel: Die Stellung der Prophetie im Rahmen der Gemein- deordnungen 1 Kor 14, 26–40 und auf dem Hintergrund jüdischer Gemeindeordnungen	273
§ 86 Die Fragestellung	273
§ 87 Elemente jüdischer Gemeindeordnung in 1 Kor 14, 26–40	274
§ 88 Die Prophetie als neuer umgestaltender Faktor und als eigentlicher Gegenstand der Gemeindeordnung 1 Kor 14, 26–40	288
13. Kapitel: Die Herkunft der Gemeindeordnung 1 Kor 14, 26–40.	
Das Problem der Einheit von 1 Kor 14, 26–40.	
II. (zu 14, 37 f)	290
§ 89 Das traditionsgeschichtliche Problem	290
§ 90 Das Problem der <i>entole kyriou</i> 1 Kor 14, 37	291

	Seite
§ 91 1 Kor 14, 37 f als zu 14, 33 b–36 gehörige Interpolation in die Gemeinderegel 14, 26–40	297
§ 92 Der Ertrag des dritten Abschnitts: Die Bedeutung von 1 Kor 14 für die Erkenntnis der urchristlichen Prophetie .	298

**Schluß: 1 Kor 12-14 und die Hauptfragen der
Prophetenforschung** 301

Allgemeine Hinweise	305
Literaturverzeichnis	305
Stellenregister	313
Sachregister	318